

	<p>Objekt: Erinnerungskreuz für den Feldzug 1866</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Orden, Ehrenzeichen, Abzeichen, Medaillen</p> <p>Inventarnummer: V 164 G5</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Im Zentrum befindet sich das verschlungenes Chiffre W.R. umgeben von der Zweckinschrift "Preußens Siegreichem Heere". In dem oberen Kreuzbalken eine Königskrone, in den anderen drei Balken die Zweckinschrift "Gott war mit uns, Ihm sei die Ehre". Rückseite: Im Zentrum ist der preußischer Adler auf einem Kanonenrohr sitzend, dargestellt. Auf den Kreuzbalken ist die Zweckinschrift "Königgrätz den 3. Juli 1866" angebracht. Das Erinnerungskreuz kann einer bestimmten Person zugeordnet werden und zwar Gustav emil Schneidewint aus Schweswitz. Die Auszeichnung war ursprünglich an einer Genkschrift angebracht (siehe Abbildung). Schneidewint war Musketier 4. Thüringischen Infanterieregiment Nr. 72. Er verstarb an seinen Verwundungen die er bei der Schlacht bei Königgrätz erhielt.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze, geprägt
Maße: H. 3,8cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1866
wer
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer

	wo	Schweßwitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Preußen
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Gustav Emil Schneidewint (1844-1866)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	4. Thüringisches Infanterie-Regiment Nr. 72
	wo	

Schlagworte

- Schlacht bei Königgrätz

Literatur

- Unbekannt (1875): Erdinet und Verdient, Die Orden, militärischen ehrenzeichen und Kriegs-Denkmünzen seiner Majestät. Berlin